

Umwidmung von Haushaltsmitteln der Buchungsstelle "5.5.20.03/4403.783200 -Neubau eines Durchlasses am Würzbach in der Talstraße in Oberwürzbach" auf mehrere Einzelmaßnahmen für den Hochwasserschutz

<i>Organisationseinheit:</i> Abfallwirtschaft und Umweltschutz (07)	<i>Datum</i> 16.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Stadtentwicklungs-, Biosphären-, Umwelt- und Demographieausschuss	Vorberatung		N
Stadtrat	Entscheidung	12.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag **Beschlussvorschlag**

Der Stadtrat stimmt der Umwidmung von Haushaltsmitteln der Buchungsstelle "5.5.20.03/4403.783200 -Neubau eines Durchlasses am Würzbach in der Talstraße in Oberwürzbach" in Höhe von 495.030,68 € auf mehrere Einzelmaßnahmen für den Hochwasserschutz, entsprechend der nachfolgend genannten Aufteilung, zu.

- | | |
|--|---------------------|
| 1) Errichtung einer Retentionsmulde am Bolzplatz Talstrasse | 150.000,00 € |
| 2) Entwässerungsgraben Dörrenbach | 150.000,00 € |
| 3) Bypass am Würzbach in der Talstr. | 100.000,00 € |
| 4) Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich des Wollbaches | 95.030,68 € |

Sachverhalt

Erläuterung:

Auf der Buchungsstelle 5.5.20.03/4403.783200 stehen 495.030,68 € zur Verfügung. Der ursprüngliche Ansatz lag bei 300.000 €

Damit sollte ursprünglich am Durchlass Talstrasse am Waschbrunnen Oberwürzbach eine neue Brücke errichtet werden, um die Hochwasserprobleme am Würzbach zu verbessern.

Diese vorgeschlagene Maßnahme ist nicht zielführend, um die Hochwasserprobleme in Oberwürzbach effektiv zu verbessern. Vielmehr würden die Anlieger unterhalb in Rittersmühle zusätzlich belastet.

Durch Änderung der Prioritäten und damit des Konzepts der Hochwasserschutzmaßnahmen auf mehrere Teilmaßnahmen wie die Errichtung eines Entwässerungsgrabens oberhalb des

Wohngebietes an der Dörrenbach/Am Fuhrweg, die Errichtung einer Retentionsmulde in der Talstrasse am Bolzplatz sowie regelmäßige Gewässerunterhaltungsmaßnahmen am Würzbach unterhalb des Waschbrunnens können die Haushaltsmittel wesentlich effektiver eingesetzt werden.

Der Durchlass am Waschbrunnen kann durch die Herstellung eines Bypasses noch ergänzt werden, sofern die vorgenannten Maßnahmen nicht ausreichend sein sollten.

Mit den Restmitteln könnte am Wollbach noch eine Offenlegung eines Teilabschnittes mit Bau einer Retentionsmulde im Bereich der städt. Grundstücke im Hasseler Pfad und im Bereich des Parkplatzes Jugendzentrum erfolgen, da unterhalb insbesondere in der Dammstrasse und in der Pfarrgasse immer wieder Überschwemmungen nach Starkregen auftreten. (siehe Überflutung am 22.05.23 wegen Starkregen).

Es wird daher vorgeschlagen, die Haushaltsmittel in Höhe von 495.030,68 € wie folgt umzuwidmen:

1) Errichtung einer Retentionsmulde am Bolzplatz Talstrasse	150.000,00 €
2) Entwässerungsgraben Dörrenbach	150.000,00 €
3) Bypass am Würzbach in der Talstr.	100.000,00 €
4) Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich des Wollbaches	95.030,68 €

Dem Ortsrat Oberwürzbach wurde mündlich bereits mehrmals und schriftlich nochmals in der letzten Ortsratsitzung am 26.09.23 dieser Vorschlag mitgeteilt.

Die Maßnahmen unter Punkt 1 und 2 wurden beim MUKMAV zur Förderung nach den Förderrichtlinien Hochwasserschutz angemeldet.

Hinsichtlich der Retentionsmulde Talstrasse wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn bewilligt. Die Maßnahme wurde mittlerweile beschränkt ausgeschrieben.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n